

## Esker erhält Großauftrag aus Telekommunikationsbranche zur Optimierung der Faxinfrastruktur

### ***Führender Telekommunikationsanbieter implementiert Esker Lösung zur automatisierten Weiterleitung von monatlich mehreren hundert Tausend Faxen***

**München, 11. Mai 2006**— Esker, der führende Anbieter intelligenter Software-Lösungen und Outsourcing-Dienstleistungen für automatisierte Dokumentenprozesse, gibt heute die Unterzeichnung eines Vertrags mit einem führenden Telekommunikationsunternehmen zur Optimierung der Weiterleitung aller neu abgeschlossener Kundenverträge aus den regionalen Niederlassungen und deren Verteilung innerhalb der Zentrale bekannt.

Der Telekommunikationsanbieter implementiert die Esker DeliveryWare-Lösung bis Mitte 2006 für sämtliche regionalen Niederlassungen sowie für die Zentrale, um künftig alle neuen Verträge und Vertragsänderungen automatisiert als Fax zur Weiterbearbeitung und Archivierung an die Zentrale versenden zu können. Hierdurch soll für diesen geschäftskritischen Prozess deutschlandweit eine hochverfügbare und ausfallsichere Fax-Lösung geschaffen werden, die die unverzügliche Weiterleitung aller unterzeichneten Original-Verträge an die zentrale Verwaltung sicherstellt. Bei der großen Zahl neuer Verträge pro Tag geht man von einem monatlichen Volumen von mehreren hundert Tausend Faxen aus, deren zuverlässige Übermittlung aus vertragsrechtlichen Gründen rund um die Uhr gewährleistet sein muss.

Die hochperformante Esker-Lösung bietet nahezu unbegrenzte Flexibilität für das Handling per Fax weitergeleiteter Dokumente. Bei größeren Unternehmen kann der Workflow je Kunde sehr unterschiedlich sein - so kann zum Beispiel der Ausdruck des Original-Dokuments, die Eingabe der Vertragsdaten in das zentrale System, die Weiterleitung einer Kopie an das zuständige Vertriebsteam und die Speicherung im Archiv erforderlich sein, und das jeweils in einem anderen Format. Durch einen Einsatz der Esker-Lösung lassen sich nicht nur kundenspezifische Abläufe individuell abbilden, auch ein künftiger Ausbau ist aufgrund der vielfältigen Funktionalitäten einfach möglich.

*“Faxprozesse scheinen auf den ersten Blick nicht besonders kompliziert. Anspruchsvoll werden sie, wenn man über unternehmenskritische Prozesse spricht. Dann ist natürlich eine flexible Software-Lösung entscheidend. Aber ebenso wichtig ist das Konzept, wie man die Aufgabenstellungen erfüllen wird,”* erklärt Dr. Rafael Arto-Haumacher, Niederlassungsleiter Esker Deutschland. *“Es freut uns natürlich, dass wir nun auch ein führendes Unternehmen aus der Telekommunikationsbranche von Esker DeliveryWare und unserem Konzept, das in umfangreichen Machbarkeitsstudien dokumentiert wurde, überzeugen konnten. Speziell in dieser Branche fallen Tag für Tag unzählige Geschäftsdokumente an, eine optimale und automatisierte Gestaltung dieser Dokumentenprozesse ist daher eine ganz besondere Herausforderung.”*

Esker DeliveryWare ist eine leistungsstarke Technologieplattform zur Automatisierung zentraler Dokumentenprozesse in Unternehmen. Die Lösung basiert auf der patentierten DeliveryWare Rules Engine Technologie zur automatisierten Erkennung und Extraktion spezifischer Dateninhalte und verbindet auf intelligente Weise die Verarbeitung eingehender und ausgehender Dokumente direkt in und aus ERP-Systemen sowie anderen Unternehmensanwendungen in jedem beliebigen Format, als Fax, E-Mail oder in Papierform.

### **Über Esker**

Weltweit nutzen Unternehmen Lösungen von Esker, um ihre Dokumentenprozesse zu optimieren oder den Zugriff auf unternehmenskritische Host-Daten zu realisieren. Das Esker-Portfolio umfasst die Lösungen „E-Billing for SAP“, „Esker Inbound Documents“, „Esker COLD“, die auf der Esker eigenen Technologie Esker DeliveryWare beruhen, sowie Esker Fax, Esker Fax for Notes, Esker VSI-FAX und die Host Access-Lösungen SmarTerm und Tun. Esker wurde 1985 in Lyon/Frankreich gegründet und ist gelistet im Euronext (Le Nouveau Marché/Euroclear: 3581). Heute verfügt Esker über ein internationales Niederlassungsnetz mit ca. 230 Mitarbeitern, wobei sich der deutsche Sitz in München befindet. Mehr als 2 Millionen Anwender weltweit nutzen Lösungen von Esker, darunter namhafte Unternehmen wie Sony, Lufthansa, Vodafone, Edeka, Vinci, Stahlgruber, Madsack oder Rothschild Bank. Im Jahr 2005 betrug der weltweite Umsatz 22,95 Mio. Euro. Weitere Informationen zu Esker unter [www.esker.de](http://www.esker.de)

---

**Esker Kontakt:** Renate Ramerseder, Esker GmbH ■ [renate.ramerseder@esker.de](mailto:renate.ramerseder@esker.de) ■ +49 (0)89 -700887-10

---

###